

Germany-Frechen: Electrical fitting work

OJ S 210/2022 31/10/2022

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Frechen im Namen und auf Rechnung des Freizeit- und Bäderbetriebes der Stadt Frechen

Postal address: Johann-Schmitz-Platz 1-3

Town: Frechen

NUTS code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Postal code: 50226

Country: Germany

E-mail: vergaben@stadt-frechen.de

Telephone: +49 2234501-1391

Internet address(es):

Main address: www.frechen.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEDBCW/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYDEDBCW>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Freizeit- und Bäderbetriebe, Sanierung Terrassenfreibad - Badetechnische Anlagen

Reference number: VOB 217-2022

II.1.2. Main CPV code

45311200 Electrical fitting work

II.1.3.

Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Das Terrassenfreibad in Frechen wird umfangreich saniert. Die gesamte Aufbereitungstechnik inkl. Gebäudeautomation wird erneuert. Es kommen Edelstahlbecken zur Ausführung. Das Terrassenfreibad ist mit einem Schwimmer, Springer-, Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken ausgerüstet. Es sind zwei Technikzentralen vorgesehen. Die Technikzentrale Pumpenstufe steht für die Umwälzpumpen, Rohwasserspeicher sowie zur Aufnahme der Mess- und Regelanlagen zur Verfügung. In der Technikzentrale Filterhaus sind sämtliche Filteranlagen inkl. Zubehör vorgesehen. An Filteranlagen sind drucklose Systeme für die Schwimmbeckenwasseraufbereitung berücksichtigt. Anfallendes Spülabwasser wird mit konventionellen Druckschnellfiltern aufbereitet. Für die Desinfektion wird Chlorgas verwendet. Innerhalb des Terrassenfreibades sind drei Automationsschwerpunkte vorgesehen. Die elektrische Feldverdrahtung für die gesamte Gebäudeautomation gehört ebenso zum Leistungsumfang.

Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:

11 St. Filteranlagen für die Einschicht- und Mehrschichtfiltration, 30 m³ Filtermaterial, 54 to. Filtersande und Tragschichten, 43 m. 38 St. Pumpenaggregate 2 St. Kompressoranlage, 2 St. Drehkolbengebläse, 455 St. Armaturen in unterschiedlichen Dimensionen, 3 St. Schaltschrankanlagen, 5615 m. Rohrleitung unterschiedlicher Dimensionen und Werkstoff inkl. zugehörigen Form- und Verbindungsstücken teilweise inkl. Rohrbefestigungen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45212212 Construction work for swimming pool, 45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines, 45317000 Other electrical installation work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA27 Rhein-Erft-Kreis

Main site or place of performance: Stadt Frechen im Namen und auf Rechnung des Freizeit- und Bäderbetriebes der Stadt Frechen Johann-Schmitz-Platz 1-3 50226 Frechen

Terrassenfreibad Hans-Schaven-Weg 1 50226 Frechen

II.2.4. Description of the procurement

Das Terrassenfreibad in Frechen wird umfangreich saniert. Die gesamte Aufbereitungstechnik inkl. Gebäudeautomation wird erneuert. Es kommen Edelstahlbecken zur Ausführung. Das Terrassenfreibad ist mit einem Schwimmer, Springer-, Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken ausgerüstet. Es sind zwei Technikzentralen vorgesehen. Die Technikzentrale Pumpenstufe steht für die Umwälzpumpen, Rohwasserspeicher sowie zur Aufnahme der Mess- und Regelanlagen zur Verfügung. In der Technikzentrale Filterhaus sind sämtliche Filteranlagen inkl. Zubehör vorgesehen. An Filteranlagen sind drucklose Systeme für die Schwimmbeckenwasseraufbereitung berücksichtigt. Anfallendes Spülabwasser wird mit konventionellen Druckschnellfiltern aufbereitet. Für die Desinfektion wird Chlorgas verwendet.

Innerhalb des Terrassenfreibades sind drei Automationsschwerpunkte vorgesehen. Die elektrische Feldverdrahtung für die gesamte Gebäudeautomation gehört ebenso zum Leistungsumfang.

Hauptmassen aus den Ausschreibungsunterlagen:

11 St. Filteranlagen für die Einschicht- und Mehrschichtfiltration, 30 m³ Filtermaterial, 54 to. Filtersande und Tragschichten, 43 m. 38 St. Pumpenaggregate 2 St. Kompressoranlage, 2 St. Drehkolbengebläse, 455 St. Armaturen in unterschiedlichen Dimensionen, 3 St. Schaltschrankanlagen, 5615 m. Rohrleitung unterschiedlicher Dimensionen und Werkstoff inkl. zugehörigen Form- und Verbindungsstücken teilweise inkl. Rohrbefestigungen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 03/04/2023 End: 12/04/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Eigenerklärung des Bieters zur Eignung (124 angepasst) oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
- Verpflichtungserklärung Dritter (soweit erforderlich). Die Verwendung des der Ausschreibung beigelegten Formblatts ist nicht verpflichtend.
- Eigenerklärung Ausschlussgründe;
- Eigenerklärung zu § 19 MiLoG oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
- Bescheinigung über das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung, die eine für das Bauvorhaben reservierte Deckungssumme in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden, jährlich jeweils zweifach maximiert aufweist. Alternativ: Vorlage einer Eigenerklärung, mit welcher für den Zuschlagsfall der Abschluss einer den Anforderungen entsprechenden Versicherung zugesagt wird.

- Eigenerklärung mit mindestens 3 Referenzprojekten zu Badetechnische Anlagen mit einem Auftragsvolumen von mindestens 1.200.000,- EUR netto, bei denen die Leistungen nach dem 01.01.2015 vollständig erbracht wurden.

Die Darstellung sämtlicher geforderter Referenzen muss alle für die Prüfung der jeweiligen Mindeststandards erforderlichen Angaben zuzüglich der Angabe des Auftraggebers Telefonnummer oder E-Mailadresse des Auftraggebers und eine Angabe zu Ort und Zeit (von ... bis ...) der Leistungserbringung enthalten. Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts für Referenzen ist nicht verpflichtend.

Präqualifizierte Bieter können den Nachweis der Referenzprojekte mittels Präqualifikationsverzeichnisses erbringen, sofern die dort hinterlegten Referenzen den oben genannten Mindestanforderungen entsprechen. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass der Bieter nach Angebotsabgabe keine weiteren Referenzen nachreichen darf, sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen nicht den geforderten Mindestanforderungen

entsprechen.

- Eigenerklärung zu RUS-Sanktionen.

- KG_476_Formblatt_Ausschreibungsunterlagen_Zeichnungen_1

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung des Bieters zur Eignung (124 angepasst) oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
- Verpflichtungserklärung Dritter (soweit erforderlich). Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts ist nicht verpflichtend.

- Eigenerklärung Ausschlussgründe;

- Eigenerklärung zu § 19 MiLoG oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;

- Bescheinigung über das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung, die eine für das Bauvorhaben reservierte Deckungssumme in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden, jährlich jeweils zweifach maximiert aufweist. Alternativ: Vorlage einer Eigenerklärung, mit welcher für den Zuschlagsfall der Abschluss einer den Anforderungen entsprechenden Versicherung zugesagt wird.

- Eigenerklärung mit mindestens 3 Referenzprojekten zu Badetechnische Anlagen mit einem Auftragsvolumen von mindestens 1.200.000,- EUR netto, bei denen die Leistungen nach dem 01.01.2015 vollständig erbracht wurden.

Die Darstellung sämtlicher geforderter Referenzen muss alle für die Prüfung der jeweiligen Mindeststandards erforderlichen Angaben zuzüglich der Angabe des Auftraggebers Telefonnummer oder E-Mailadresse des Auftraggebers und eine Angabe zu Ort und Zeit (von ... bis ...) der Leistungserbringung enthalten. Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts für Referenzen ist nicht verpflichtend.

Präqualifizierte Bieter können den Nachweis der Referenzprojekte mittels Präqualifikationsverzeichnisses erbringen, sofern die dort hinterlegten Referenzen den oben genannten Mindestanforderungen entsprechen. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass der Bieter nach Angebotsabgabe keine weiteren Referenzen nachreichen darf, sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen nicht den geforderten Mindestanforderungen

entsprechen.

- Eigenerklärung zu RUS-Sanktionen.

- KG_476_Formblatt_Ausschreibungsunterlagen_Zeichnungen_1

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Eigenerklärung des Bieters zur Eignung (124 angepasst) oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
 - Verpflichtungserklärung Dritter (soweit erforderlich). Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts ist nicht verpflichtend.
 - Eigenerklärung Ausschlussgründe;
 - Eigenerklärung zu § 19 MiLoG oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
 - Bescheinigung über das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung, die eine für das Bauvorhaben reservierte Deckungssumme in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden, jährlich jeweils zweifach maximiert aufweist. Alternativ: Vorlage einer Eigenerklärung, mit welcher für den Zuschlagsfall der Abschluss einer den Anforderungen entsprechenden Versicherung zugesagt wird.
 - Eigenerklärung mit mindestens 3 Referenzprojekten zu Badetechnische Anlagen mit einem Auftragsvolumen von mindestens 1.200.000,- EUR netto, bei denen die Leistungen nach dem 01.01.2015 vollständig erbracht wurden.
- Die Darstellung sämtlicher geforderter Referenzen muss alle für die Prüfung der jeweiligen Mindeststandards erforderlichen Angaben zuzüglich der Angabe des Auftraggebers Telefonnummer oder E-Mailadresse des Auftraggebers und eine Angabe zu Ort und Zeit (von ... bis ...) der Leistungserbringung enthalten. Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts für Referenzen ist nicht verpflichtend.
- Präqualifizierte Bieter können den Nachweis der Referenzprojekte mittels Präqualifikationsverzeichnisses erbringen, sofern die dort hinterlegten Referenzen den oben genannten Mindestanforderungen entsprechen. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass der Bieter nach Angebotsabgabe keine weiteren Referenzen nachreichen darf, sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen nicht den geforderten Mindestanforderungen entsprechen.
- Eigenerklärung zu RUS-Sanktionen.
 - KG_476_Formblatt_Ausschreibungsunterlagen_Zeichnungen_1

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

- Eigenerklärung des Bieters zur Eignung (124 angepasst) oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
- Verpflichtungserklärung Dritter (soweit erforderlich). Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts ist nicht verpflichtend.
- Eigenerklärung Ausschlussgründe;
- Eigenerklärung zu § 19 MiLoG oder Eintrag im Präqualifikationsverzeichnis;
- Bescheinigung über das Vorliegen einer Betriebshaftpflichtversicherung, die eine für das Bauvorhaben reservierte Deckungssumme in Höhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und mindestens 1 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden, jährlich jeweils zweifach maximiert aufweist. Alternativ: Vorlage einer Eigenerklärung, mit welcher für den Zuschlagsfall der Abschluss einer den Anforderungen entsprechenden Versicherung zugesagt wird.
- Eigenerklärung mit mindestens 3 Referenzprojekten zu Badetechnische Anlagen mit einem Auftragsvolumen von mindestens 1.200.000,- EUR netto, bei denen die Leistungen nach dem 01.01.2015 vollständig erbracht wurden.

Die Darstellung sämtlicher geforderter Referenzen muss alle für die Prüfung der jeweiligen Mindeststandards erforderlichen Angaben zuzüglich der Angabe des Auftraggebers Telefonnummer oder E-Mailadresse des Auftraggebers und eine Angabe zu Ort und Zeit (von ... bis ...) der Leistungserbringung enthalten. Die Verwendung des der Ausschreibung beigefügten Formblatts für Referenzen ist nicht verpflichtend.

Präqualifizierte Bieter können den Nachweis der Referenzprojekte mittels Präqualifikationsverzeichnisses erbringen, sofern die dort hinterlegten Referenzen den oben genannten Mindestanforderungen entsprechen. Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass der Bieter nach Angebotsabgabe keine weiteren Referenzen nachreichen darf, sofern die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Referenzen nicht den geforderten Mindestanforderungen entsprechen.

- Eigenerklärung zu RUS-Sanktionen.

- KG_476_Formblatt_Ausschreibungsunterlagen_Zeichnungen_1

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/11/2022 Local time: 11:30

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/11/2022 Local time: 11:30

Place:

Rathaus Stadt Frechen, Johann-Schmitz-Platz 1-3, 50226 Frechen

Büro 219

Information about authorised persons and opening procedure: Bei der Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used
Electronic invoicing will be accepted
Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bei Fragen oder Hinweisen wenden Sie sich bitte über die Kommunikationsmöglichkeiten des Vergabemarktplatzes an die Servicestelle Vergabemanagement der Stadt Frechen.

Eine Registrierung und Freischaltung für das Vergabeverfahren wird interessierten Bietern dringend empfohlen, um die Kommunikation im Vergabeverfahren und aktuelle Informationen empfangen zu können.

Bekanntmachungs-ID: CXPTYDEDBCW

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

26/10/2022